

# Inhaltsverzeichnis.

## I. Der Kulturkampf.

	Seite
1. Die „Unfehlbarkeitserklärung“ des Papstes vom 18. Juli 1870 . . . . .	1
2. Die „Döllinger'sche“ Gegenerklärung . . . . .	1
3. Adresse katholischer Abgeordneter an Kaiser Wilhelm I. in Versailles um Wiederherstellung des Kirchenstaates (18. Februar 1871) . . . . .	2
4. Bismarcks Stellung zum Kulturkampf . . . . .	3
a) Aus der Rede Bismarcks vom 30. Januar 1872. S. 3. — b) Aus der „Kanoisjarede“ vom 14. Mai 1872. S. 4.	
5. Aus den „Maigesetzen“ . . . . .	5
a) Gesetz über die Vorbildung und Anstellung der Geistlichen vom 11. Mai 1873. S. 5. — b) Gesetz über die kirchliche Disziplinargewalt und die Errichtung des königlichen Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten vom 12. Mai 1873. S. 6. — c) Gesetz über die Grenzen des Rechts zum Gebrauche kirchlicher Straf- und Zuchtmittel vom 13. Mai 1873. S. 7. — d) Gesetz über den Austritt aus der Kirche vom 14. Mai 1873. S. 8.	
6. Ungültigerklärung der Maigesetze durch die päpstliche Enzyklika vom 5. Februar 1875 . . . . .	8
7. Briefwechsel des Papstes Pius IX. und König Wilhelms I. . . . .	9
8. Allostution Leos XIII. vom 23. Mai 1887 über die Beendigung des Kulturkampfes . . . . .	11

## II. Die finanziellen Grundlagen des Reiches. — 1879.

1. Reichstagsrede Bismarcks über die Schutzollpolitik vom 2. Mai 1879 . . . . .	13
2. Franckensteinsche Klausel und Bismarcks Reichstagsrede hierzu vom 9. Juli 1879 . . . . .	15

## III. Zur Sozialpolitik.

1. Schreiben Bismarcks vom 17. Nov. 1871 an den Handelsminister Grafen Jbenpliz über positive Maßregeln zur sozialen Frage . . . . .	17
2. Bismarcks Reichstagsrede vom 2. April 1881 zur sozialen Gesetzgebung . . . . .	19
3. Gesetz gegen die gemeingefährlichen Bestrebungen der Sozialdemokratie vom 21. Oktober 1878. . . . .	20
4. Kaiserliche Botschaft an den Reichstag vom 17. November 1881 über die Einleitung sozialer Reformen . . . . .	22
5. Kaiserlicher Erlaß an den Reichszkanzler vom 4. Februar 1890 über Fortsetzung der Sozialpolitik . . . . .	23

## IV. Die Anfänge der Kolonialpolitik.

1. Aus den Reden Bismarcks . . . . .	24
a) Vom 26. Juni 1884. S. 24. — b) Vom 13. März 1885. S. 26.	
2. Bedeutung des Kolonialbesizes für das Deutsche Reich (Dernburg) . . . . .	27

## V. Änderungen der Reichsverfassung.

1. Ausdehnung der Reichskompetenz auf das gesamte bürgerliche Recht . . . . .	28
2. Gesetz betreffend die Stellvertretung des Reichszkanzlers vom 17. März 1878 . . . . .	29
3. Die Verfassung des Reichslandes Elsaß-Lothringen vom 31. Mai 1911 . . . . .	29

## VI. Auswärtige Politik.

1. Deutsch-österreichisches Bündnis vom 7. Oktober 1879 . . . . .	30
2. Reichstagsrede Bismarcks vom 6. Februar 1888 über die politische Lage . . . . .	31

## VII. Drei Kaiser.

1. Bismarcks Mitteilung an den Reichstag von Wilhelms I. Ableben, 9. März 1888 . . . . .	33
2. Thronrede Wilhelms II. am 25. Juni 1888 . . . . .	34
3. Entlassungsgesuch Bismarcks . . . . .	36